

STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.:

öffentlich

A 304/2016

Amt: - 370 -

BeschlAusf.: - 32 -

Datum: 31.05.2016

	gez. Längen, 1. Beigeordneter			Die Beratungsfolge wurde aufgrund eines Vertagungsbeschlusses durch das Ratsbüro ergänzt.
Kämmerer	Dezernat 4	Dezernat 6	BM	
gez. Mandt				
Amtsleiter	RPA			

Den beigefügten Antrag der CDU-Fraktion leite ich an die zuständigen Ausschüsse weiter.

Beratungsfolge

Termin

Bemerkungen

Ausschuss für öffentliche Ordnung und Verkehr	31.08.2016	zur Kenntnis
---	------------	--------------

Betrifft: **Antrag bzgl. Anschaffung von Jod-Tabletten über den Kreis / Verteilung in Erftstadt**

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten in €:	Erträge in €:	Kostenträger:	Sachkonto:
Folgekosten in €:	Mittel stehen zur Verfügung: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		Jahr der Mittelbereitstellung:
Nur auszufüllen, wenn Kostenträger Eigenbetrieb (Immobilien, Straßen, Stadtwerke)			
Wird der Kernhaushalt belastet: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Höhe Belastung Kernhaushalt:	Folgekosten Kernhaushalt:	

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den

Stellungnahme der Verwaltung:

Die in dem Antrag geschilderten Fakten entsprechen auch dem Kenntnisstand der Verwaltung. Der Rhein-Erft-Kreis ist hier im Rahmen seiner Zuständigkeit als Katastrophenschutzbehörde entsprechend tätig geworden.

Für die Umsetzung vor Ort sind die Kommunen nach Vorgabe einer einheitlichen Verfahrensweise durch den Kreis zuständig.

Hierzu kann derzeit allerdings noch keine verbindliche Aussage getroffen werden, da in einem gemeinsamen Treffen der Ordnungsämter und Vertreter der Feuerwehren aus den Kommunen mit dem Kreis am 07.09.2016 eine für alle Kommunen einheitliche Verfahrensweise abgestimmt werden soll.

Ich werde hierzu unaufgefordert in der nächsten Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung und Verkehr berichten.

In Vertretung

(Lüngen)